

FAQ / HILFEN ZUR ONLINEWAHL

Voraussetzungen für die Online-Wahl

Sie benötigen keine besonderen Internetkenntnisse, denn die Stimmabgabe mit POLYAS ist intuitiv gestaltet.

Zugangsdaten

Die Zugangsdaten entsprechen Ihrer htw saar-Benutzerkennung (Bsp.: vorname.nachname – ohne „@htwsaar.de“) und Ihrem persönlichen Passwort. Sollten Sie Probleme mit Ihrer Kennung haben, wenden Sie sich bitte möglichst frühzeitig an das HIZ unter support@hiz-saarland.de.

Software

Sie benötigen keine besondere Software für die Online-Stimmabgabe. Ein Internetzugang und ein aktueller Browser sind ausreichend, um Ihre Stimme online mit POLYAS abzugeben. Die Wahl ist unabhängig von Ihrem Standort (Hochschule oder privat). Es ist auch keine Verwendung des VPN-Clients erforderlich.

Generell gilt, dass das POLYAS-Wahlsystem kompatibel mit allen gängigen Internetbrowsern ist. Es wird seitens POLYAS die reibungslose Nutzung des Online-Wahlsystems mit folgenden Browsern gewährleistet:

- ✓ Chrome
- ✓ Firefox
- ✓ Microsoft Edge
- ✓ Opera
- ✓ Safari.

Wahl via Smartphone

Ebenso einfach wie über den Laptop funktioniert die Stimmabgabe auch über das Smartphone.

Folgende aktuellen Browser werden vom POLYAS-Online-Wahlsystem auf Smartphones unterstützt:

- ✓ Chrome
- ✓ Safari
- ✓ Microsoft Edge
- ✓ Firefox
- ✓ Opera.

Anmeldung

Wenn Sie sich mit Ihren Zugangsdaten (htw saar-Kennung (ohne „@htwsaar.de“) und Passwort) unter www.htwsaar.de/urwahl2024 angemeldet haben, werden Sie über eine verschlüsselte, anonymisierte ID an das POLYAS-Wahlsystem weitergeleitet. Dies garantiert die anonyme und sichere Stimmabgabe. Ein Rückschluss auf Sie, Ihre persönlichen Daten oder Ihre Stimmabgabe sind unter keinen Umständen möglich.

Das Online-Wahlsystem funktioniert in Ihrem Browser wie eine Website. Folgen Sie einfach den Anweisungen im System.

Die Online-Stimmabgabe

Wie funktioniert die Online-Stimmabgabe?

Sie erreichen das Online-Wahlsystem nach Anmeldung auf der Webseite www.htwsaar.de/urwahl2024 unter Verwendung Ihrer htw saar-Benutzerkennung. (ohne „@htwsaar.de“) und Ihrem persönlichen Passwort über eine automatische, verschlüsselte und anonymisierte Weiterleitung.

Sie müssen zunächst der Eidesstattlichen Versicherung zustimmen und gelangen dann zu den für Sie zutreffenden Stimmzetteln. Diese werden untereinander fortlaufend angezeigt. Bitte beachten Sie die Angaben zur Anzahl der jeweils zu vergebenen Stimmen. Sie treffen Ihre Wahl per Mausklick.

Nach einem Klick auf „Weiter“ werden Ihnen die Stimmzettel noch einmal zur Bestätigung angezeigt. Sollten Sie nicht korrekt gewählt haben (z. B. zu viele Stimmen), gibt das System Ihnen einen entsprechenden Hinweis und Sie müssen Ihre Wahl korrigieren.

Klicken Sie nun auf "Stimme verbindlich abgeben" werden Ihre Stimmzettel in der Wahlurne gespeichert und können nicht mehr geändert werden. Eine erneute Einwahl ist nach der verbindlichen Stimmabgabe ebenso nicht mehr möglich.

Ist die Stimmabgabe mit POLYAS sicher?

Die Wahlsoftware POLYAS CORE 2.2.3. erfüllt die Anforderungen des internationalen Schutzprofils nach Common Criteria. Das Schutzprofil für sichere Online-Wahlprodukte ist an die im Grundgesetz verankerten Wahlgrundsätze (allgemein, geheim, frei, gleich, unmittelbar) angelehnt. Im POLYAS CORE 3.0 werden kryptografische und mathematische Methoden angewendet, anhand derer die Einhaltung der Wahlgrundsätze nachgewiesen wird.

Weshalb muss ich Cookies zulassen, um das POLYAS-Wahlsystem zu nutzen?

Nach der Anmeldung am Wahlsystem möchte der POLYAS-Server ggf. einen Cookie auf Ihrem Rechner speichern. Dieser „Session Cookie“ enthält keine personenbezogenen Daten und wird auch nicht von POLYAS ausgewertet, sondern dient allein zur Stimmabgabe. Sobald Sie Ihren Browser nach der Stimmabgabe schließen, wird der Cookie automatisch gelöscht.

Daher sollten Sie Cookies erlauben, um von einer höheren Sicherheit während der Stimmabgabe zu profitieren. Die Alternative wäre eine Session-ID, die jedoch von Dritten ausgelesen werden könnte.

Wie wird das Wahlgeheimnis der Wähler bei einer Online-Wahl mit POLYAS geschützt?

Bei Ihrer Anmeldung am Online-Wahlsystem wird ein anonymes Token generiert, das keinerlei Rückschluss auf Ihre Identität zulässt. Die Stimmabgabe erfolgt anhand dieses Tokens, die Zugangsdaten werden nicht weiter übertragen. Zudem befinden sich die Subsysteme Wählerverzeichnis und Wahlurne auf unterschiedlichen Servern. So wird sicher gestellt, dass die Wahlgrundsätze bei einer Wahl mit POLYAS gewahrt bleiben und das Wahlgeheimnis des Wählers geschützt ist.

Was ist zu tun, wenn im Browser die Meldung "Erneute Formular Übermittlung bestätigen" erscheint?

Wahrscheinlich haben Sie während der Stimmabgabe auf den "Zurück"-Button des Browsers geklickt. In diesem Fall können Sie sich einfach neu im Wahlsystem anmelden, so wie dies in Ihrer Wahl-einladung beschrieben wurde, und die Stimmabgabe von Neuem beginnen.

Sollten weiterhin Probleme bei der Stimmabgabe auftreten, kontaktieren Sie bitte über das Kontaktformular auf der Seite der Wahlanmeldung oder per Mail an justizariat@htwsaar.de die Wahlleiterin.

Was geschieht, wenn ich mehr Stimmen vergeben habe, als mir maximal zusteht?

Wenn Sie mehr Stimmen vergeben haben, als Ihnen nach den Wahlregeln zur Verfügung stehen, werden Sie vom System darauf hingewiesen. Sie haben dann die Möglichkeit, Ihre Stimmabgabe noch einmal zu ändern.

Es besteht die Möglichkeit die Stimmabgabe als „ungültig“ zu markieren.

Wann werde ich automatisch aus dem Wahlsystem ausgeloggt?

Wenn Sie sich im Wahlsystem eingeloggt haben und für 15 Minuten inaktiv sind (also keinen Schritt vor oder zurück gegangen sind), werden sie vom Wahlsystem automatisch ausgeloggt, um Ihre Sicherheit und die Sicherheit der Stimmabgabe zu gewährleisten. Die Stimmauswahl wird nicht zwischengespeichert, wenn das Zeitlimit überschritten wird. Sie können sich in diesem Fall innerhalb des Wahlzeitraums (17.07.2024, 0:00 – 24:00 Uhr) wieder am Wahlsystem anmelden und Ihre Stimme abgeben.

Sobald Sie Ihre Wahl getroffen und die Stimmabgabe verbindlich erfolgt ist, werden Sie automatisch aus dem Wahlsystem ausgeloggt. Der Token, der Ihnen im System die Stimmabgabe ermöglicht hat, wird in die Wahlurne überliefert und im Wählerverzeichnis gleichzeitig vermerkt, dass zu diesem bereits abgestimmt wurde. Eine doppelte Stimmabgabe ist darauf basierend nicht möglich, ebenso wie ein „zurück gehen“ in der digitalen Wahlkabine nach verbindlicher Stimmabgabe.

Was geschieht, wenn ich auf den Button "Stimmabgabe abbrechen" klicke?

Ihre Stimmauswahl wird nicht zwischengespeichert, wenn Sie Ihre Stimmabgabe abbrechen. Sie können sich in diesem Fall innerhalb des Wahlzeitraums (17.07.2024, 0:00 – 24:00 Uhr) wieder am Wahlsystem anmelden und erneut Ihre Auswahl treffen.

Datenschutzkonforme Authentifizierung der Wahlberechtigten

Für den Datenschutz an Hochschulen bestehen hohe Anforderungen. Außerdem ist seit Mai 2018 die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gültig. Einer der wichtigsten Grundsätze dieser Verordnung lautet "Datenminimierung": Demnach sollen möglichst wenig personenbezogene Daten weitergegeben und verarbeitet werden. POLYAS hat ein Verfahren entwickelt, mit dem Sie diesen Anforderungen gerecht werden.

1. Personenbezogene Daten der Wahlberechtigten (Zugangsdaten, Passwörter und Adressen) verbleiben bei der Hochschule und werden in einem LDAP-Verzeichnis (Lightweight Directory Access Protocol) geführt.
2. POLYAS erhält ein pseudonymisiertes Wählerverzeichnis, das jeder verschlüsselten Wähler-ID die passende Wählergruppe zuordnet.
3. Die Hochschule integriert die Anmeldung via SecureLink zum Online-Wahlsystem auf der Hochschul-Website.

So führen Sie Ihre Online-Wahl mit POLYAS durch, ohne dass Klardaten verarbeitet werden. Das Wählerverzeichnis verbleibt bei der Hochschule.

Die Vorteile des SecureLinks

- ✓ Die Wahlberechtigten gelangen über das Intranet der Hochschule zur Wahl.
- ✓ Pseudonymisierung personenbezogener Daten der Wahlberechtigten.
- ✓ Gewährung hoher Nutzerfreundlichkeit für die Wahlberechtigten.